

**INCLUSION.**  
HANDICAP

## **DIE IV IN ZAHLEN 2020**

---

**Kostenbeiträge / Geldbeiträge / Preislimiten**



Herausgeber: Inclusion Handicap



## Inhaltsverzeichnis

<b>A</b>	<b>Hilfsmittel</b> .....	<b>2</b>
1.	Allgemeine Bestimmungen.....	2
2.	Amortisationsbeiträge bei Motorfahrzeugen.....	2
3.	Hörgeräte .....	2
4.	Übrige Preislimiten .....	3
5.	Kostenbeiträge an selber angeschaffte Hilfsmittel .....	3
6.	Selbstbehalte .....	4
7.	Betriebs- und Unterhaltskostenbeiträge .....	4
8.	Dienstleistungen Dritter an Stelle eines Hilfsmittels .....	4
<b>B</b>	<b>Übrige Eingliederungsmassnahmen</b> .....	<b>5</b>
1.	Berufliche Massnahmen.....	5
2.	Reisekosten .....	5
3.	«Kleines» Taggeld.....	6
4.	«Grosses» Taggeld.....	6
<b>C</b>	<b>Hilflosenentschädigung</b> .....	<b>7</b>
1.	Hilflosenentschädigung für Minderjährige .....	7
2.	Hilflosenentschädigung für Volljährige .....	7
3.	Assistenzbeitrag.....	7
<b>D</b>	<b>Invaliditätsbemessung/Renten</b> .....	<b>8</b>
1.	Invaliditätsbemessung bei Geburts- und Frühbehinderten.....	8
2.	Ordentliche Vollrenten.....	8
3.	Ausserordentliche Renten für Früh- und Geburtsbehinderte (sowie Mindestrenten bei Eintritt der Invalidität bis zum 25. Altersjahr).....	9
<b>E</b>	<b>Ergänzungsleistungen</b> .....	<b>10</b>
1.	Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf (für zu Hause wohnende Personen)	10
2.	Anrechenbarer Bruttomietzins (Höchstbeträge) .....	10
3.	Vermögensfreibeträge.....	10
4.	Hypothetisches jährliches Erwerbseinkommen bei Invalidität von unter 70% .....	10
5.	Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten (Höchstbeträge).....	11
	<b>Abkürzungen</b> .....	<b>12</b>



## A Hilfsmittel

### 1. Allgemeine Bestimmungen

(HVI 2 – 8; KHMI 1001 ff)

- Erwerbstätigkeit, als Voraussetzung für die Abgabe von Hilfsmitteln, bei deren Ziffer sich ein \* befindet: Jahreseinkommen mindestens 4 702.—
- Existenzsichernde Erwerbstätigkeit, als Voraussetzung für die Abgabe von Motorfahrzeugen; monatliches Einkommen mindestens 1 778.—
- Abgabe von Hilfsmitteln zu Eigentum, wenn diese wegen individueller Anpassung in Zukunft nicht weiter verwendungsfähig sind oder die Anschaffungskosten nicht höher sind als 400.—
- Unentgeltliche Überlassung leihweise abgegebener Hilfsmittel, wenn Verkehrswert unter 400.—
- Vom Versicherten zu bezahlende geringfügige Kosten von Hilfsmitteln am Arbeitsplatz (HVI-Anhang 13.01 – 13.03); bis 400.—

### 2. Amortisationsbeiträge bei Motorfahrzeugen

(HVI-Anhang 10.01 – 10.04)

Mit der Gewährung der nachfolgenden jährlichen Amortisationsbeiträge sind sämtliche Kosten wie z. B. ärztliche Untersuchung, Fahrzeugabnahme, Fahrzeugausweis, Nummernschilder, Rostschutzbehandlung und die jährlichen Reparaturkosten abgegolten.

- Zweirädrige Motorfahräder 480.—
- Drei- und vierrädrige Motorfahräder 2 500.—
- Kleinmotorräder und Motorräder 750.—
- Automobile mit und ohne Automat 3 000.—

### 3. Hörgeräte

(HVI-Anhang 5.07, 5.07.1, 5.07.2, 5.07.3)

#### Hörgerätepauschalen

(vorbehältlich Leistungen in Härtefällen, HVI-Anhang 5.07, 5.07.2)

- bei monauraler Versorgung 840.—
- bei binauraler Versorgung 1650.—
- Reparaturen (durch den Hersteller) von Elektronikschäden 200.—
- Reparaturen (durch den Hersteller) von anderen Schäden 130.—



### Höchstvergütungsbeiträge an Hörgeräte für Kinder

(für apparative Versorgung und Nachbetreuung, HVI-Anhang 5.07.3)

- bei monauraler Versorgung 2 830.—
- bei binauraler Versorgung 4 170.—

### Knochenverankerte Hörgeräte und Mittelohrimplantate

(HVI-Anhang 5.07.1) Dienstleistungspauschale für Anpassung/Nachbetreuung

- - bei monauraler Versorgung 1'000.—
- - bei binauraler Versorgung 1'500.—
- - bei monauraler Versorgung von Minderjährigen 1'300.—
- - bei binauraler Versorgung von Minderjährigen 1'950.—

## **4. Übrige Preislimiten**

- Perücken, für Anschaffungen und Reparaturen pro Kalenderjahr (HVI-Anhang 5.06) 1 500.—
- Brillengestelle (HVI-Anhang 7.01) 150.—
- Brust-Exoprothesen (HVI-Anhang 1.03)
  - Bei einseitiger Versorgung, pro Kalenderjahr 500.—
  - Bei beidseitiger Versorgung, pro Kalenderjahr 900.—
- SIP-Videophone für Personen, die in Gebärdensprache kommunizieren (HVI-Anhang 15.06) 1 700.—
- Signalanlagen (HVI-Anhang 14.04) 1 300.—
- Automatischer Garagentoröffner, Beitrag (HVI-Anhang 10.04) 1 500.—

## **5. Kostenbeiträge an selber angeschaffte Hilfsmittel**

- Beitrag an den Einbau eines Treppenlifts anstelle einer Treppensteighilfe (HVI-Anhang 14.05) 8 000.—
- Beitrag an Gerät für das Abspielen von auf Tonträger gesprochener Literatur (HVI-Anhang 11.04) 200.—
- Max. Beitrag an Elektrobett (HVI-Anhang 14.03) 2 500.—
- Max. Beitrag an die Mehrkosten für ein Automatikgetriebe bei Neuanschaffung eines Motorfahrzeugs (KHMI 2099) 1 300.—
- Pauschalbeitrag an die Anschaffung eines Assistenzhundes (inkl. Futter- & Tierarztkosten), max. alle 8 Jahre (HVI-Anhang 14.06) 15 500.—



## 6. Selbstbehalte

### Orthopädisches Schuhwerk (KHMI 2015)

- nach 12. Altersjahr pro Paar 120.—
- bis 12. Altersjahr pro Paar 70.—
- Reparaturkosten für orthopädisches Schuhwerk (KHMI 2016);  
pro Kalenderjahr 70.—

## 7. Betriebs- und Unterhaltskostenbeiträge

- Allgemeiner Beitrag an Betrieb und Unterhalt von Hilfsmitteln  
(HVI 7.3); jährlich max. 485.—
- Beitrag an die Haltung eines Blindenführhundes  
(HVI-Anhang 11.02); monatlich 110.—

### Jährlicher Beitrag für Batteriekosten bei Hörgeräten

(HVI-Anhang 5.07, 13.01, 5.07.3)

- bei monauraler Versorgung 40.—
- bei binauraler Versorgung 80.—
- bei FM Anlagen 40.—
- bei monauraler Versorgung von Kindern 60.—
- bei binauraler Versorgung von Kindern 120.—

### Jährlicher Beitrag für Batteriekosten bei knochenverankerten Hörgeräten sowie Mittelohrimplantaten

(HVI-Anhang 5.07.1)

- bei monauraler Versorgung 60.—
- bei binauraler Versorgung 120.—

### Jährlicher Beitrag für Batteriekosten bei Cochlea-Implantaten

(HVI-Anhang 5.07.1)

- bei monauraler Versorgung 400.—
- bei binauraler Versorgung 800.—

## 8. Dienstleistungen Dritter an Stelle eines Hilfsmittels

(HVI 9; KHMI 1032 – 1034 und Anhang 1)

Monatlicher Höchstbeitrag (jedoch nicht mehr als  
monatliches Einkommen der versicherten Person) 1 778.—



## B Übrige Eingliederungsmassnahmen

### 1. Berufliche Massnahmen

- Wirtschaftlich ausreichende Erwerbstätigkeit wird angenommen bei zu erwartendem Mindestleistungslohn von (KSBE 3008) 2.60/Std.
- Wesentliche Mehrkosten bei der erstmaligen beruflichen Eingliederung bei Übersteigen der Limite von (IVV 5.2; KSBE 3023) 400.—/Jahr

#### Zehrgeld (IVV 5.6, 6.4, 90.4)

- bei Abwesenheit von 5 - 8 Stunden 11.50/Tag
- bei Abwesenheit von über 8 Stunden 19.—/Tag
- bei auswärtiger Übernachtung 37.50/Nacht

#### Kapitalhilfen (IVG 18d; IVV 7.1; KSBE 6021)

Maximaler Betrag 100 000.—

### 2. Reisekosten

#### Keine Vergütung bei geringfügigen Reisekosten bis zu

(IVV 90.2; KSVR 47) 10.—/Monat

#### Kilometerentschädigungen Privatfahrzeuge (KSVR 39, Anhang 3)

- Personenwagen —.45/km
- Motorräder —.18/km
- Kleinmotorräder, Motorfahrräder —.10/km

#### Kilometerentschädigungen bei Fahrzeugen an welche die IV einen Amortisationsbeitrag leistet:

- Personenwagen, Fahrstrecke bis 20 km/Tag —.30/km
- Personenwagen, Fahrstrecke über 20 km/Tag —.25/km
- Motorräder, Kleinmotorräder, Motorfahrräder —.10/km



### 3. «Kleines» Taggeld

- «Kleines» Taggeld für Personen unter 20 Jahren (IVG 23.2 bis, IVV 22.1) 40.70/Tag, 1'221/Monat
- Taggeld für Personen in erstmaliger beruflicher Ausbildung, die ohne Gesundheitsschaden bereits im Erwerbsleben stünden (IVG 23.2) 122.10/Tag, 3'663/Monat
- Zuschlag pro Kind (IVG 23bis) 9.-/Tag, 270.-/Monat

#### Abzug bei vollständiger Übernahme der Verpflegung durch die IV (IVG 24 bis; IVV 22.5b)

- bei Versicherten mit Unterhaltspflichten: 10%, maximal aber 10.-/Tag, 300.-/Monat
- bei Versicherten ohne Unterhaltspflichten: 20%, maximal aber 20.-/Tag, 600.-/Monat

### 4. «Grosses» Taggeld

- Grundentschädigung: 80% des letzten Einkommens, maximal aber (IVG 23.1) 326. -/Tag, 9'780/Monat
- Zuschlag pro Kind (IVG 23bis) 9. -/Tag, 270.-/Monat
- Maximales Taggeld (Grundentschädigung und Kindergeld, IVG 24.1) 407. -/Tag, 12'210.-/Monat
- Kürzung bei vollständiger Übernahme der Verpflegung durch die IV (IVG 24<sup>bis</sup>; IVV 21 <sup>octies</sup>) bei Versicherten mit Unterhaltspflichten: 10%, maximal aber 10.-/Tag, 300.-/Monat
- Kürzung bei vollständiger Übernahme der Verpflegung durch die IV (IVG 24<sup>bis</sup>; IVV 21 <sup>octies</sup>) bei Versicherten ohne Unterhaltspflichten: 20%, maximal aber 20. -/Tag, 600.- / Monat
- Entschädigung für Betreuungskosten für Nichterwerbstätige während der Eingliederung (IVG 11a, IVV 22<sup>quater</sup>) pro effektiven Eingliederungstag maximal 82.-/Tag



## C Hilflorenentschädigung

### 1. Hilflorenentschädigung für Minderjährige

#### Hilflorenentschädigung für Nichtheimbewohner

(IVG 42ter.1)

- |  |           |
|--|-----------|
| ■ bei Hilflorenigkeit schweren Grades  | 63.20/Tag |
| ■ bei Hilflorenigkeit mittleren Grades | 39.50/Tag |
| ■ bei Hilflorenigkeit leichten Grades  | 15.80/Tag |

#### Hilflorenentschädigung für Heimbewohner

(IVG 42bis.4)

Seit dem 01.01.2012 erhalten minderjährige Heimbewohner keine Hilflorenentschädigung mehr.

#### Intensivpflegezuschlag

(IVG 42ter.3; IVV 39)

- |   |           |
|---|-----------|
| ■ bei Betreuungsaufwand von mind. 8 Stunden/Tag | 79.00/Tag |
| ■ bei Betreuungsaufwand von mind. 6 Stunden/Tag | 55.30/Tag |
| ■ bei Betreuungsaufwand von mind. 4 Stunden/Tag | 31.60/Tag |

### 2. Hilflorenentschädigung für Volljährige

#### Hilflorenentschädigung für Nichtheimbewohner

(IVG 42ter.1)

- |  |               |
|--|---------------|
| ■ bei Hilflorenigkeit schweren Grades  | 1'896.—/Monat |
| ■ bei Hilflorenigkeit mittleren Grades | 1'185.—/Monat |
| ■ bei Hilflorenigkeit leichten Grades  | 474.—/Monat   |

#### Hilflorenentschädigung für Heimbewohner

(IVG 42ter.2)

- |  |             |
|--|-------------|
| ■ bei Hilflorenigkeit schweren Grades  | 474.—/Monat |
| ■ bei Hilflorenigkeit mittleren Grades | 296.—/Monat |
| ■ bei Hilflorenigkeit leichten Grades  | 119.—/Monat |

### 3. Assistenzbeitrag

- |  |              |
|--|--------------|
| ■ Ordentlicher Assistenzbeitrag (IVV 39f.1)                  | 33.20/Stunde |
| ■ bei Bedarf an besonderer Qualifikation (IVV 39f.2)         | 49.80/Stunde |
| ■ Maximaler Assistenzbeitrag für den Nachtdienst (IVV 39f.3) | 88.55/Nacht  |





## D Invaliditätsbemessung/Renten

### 1. Invaliditätsbemessung bei Geburts- und Frühbehinderten ohne zureichende berufliche Kenntnisse (IVV 26.1; KSIH 3034 ff)

Altersstufe	Valideneinkommen Durchschnittliches jährliches Einkommen der Arbeitnehmer	Invalideneinkommen Maximal mögliches jährliches Einkommen für Bezüger einer:			
		1/1-Rente	3/4-Rente	1/2-Rente	1/4-Rente
18 – 20	58'450.—	17'535.—	23'380.—	29'225.—	35'070.—
21 – 25	66'800.—	20'040.—	26'720.—	33'400.—	40'080.—
26 – 30	75'150.—	22'545.—	30'060.—	37'575.—	45'090.—
Über 30	83'500.—	25'050.—	33'400.—	41'750.—	50'100.—

### 2. Ordentliche Vollrenten

(IVG 28 - 38; IVV 32 – 33; V/19)

#### Invalidenrente

- Ganze Rente: Min. 1 185.— / Max. 2 370.—
- 3/4 Rente Min. 889.— / Max. 1'778.—
- 1/2 Rente Min. 593.— / Max 1'185.—
- Min.1/4 Rente Min. 297.— / Max 593.—

#### Zusatzrente pro Kind

- Ganze Rente Mind. 474.— / Max. 948.—
- 3/4-Rente Mind. 356.— / Max. 711.—
- 1/2-Rente Mind. 237.— / Max. 474.—
- 1/4-Rente Min. 119.— / Max. 237.—



### 3. Ausserordentliche Renten für Früh- und Geburtsbehinderte (sowie Mindestrenten bei Eintritt der Invalidität bis zum 25. Altersjahr)

(IVG 37.2, 40.3)

#### Invalidenrente

■ Ganze Rente:	1 580.—
■ 3/4 Rente:	1 185.—
■ 1/2 Rente:	790.—
■ 1/4-Rente:	395.—

#### Zusatzrente pro Kind

■ Ganze Rente:	632.—
■ 3/4 Rente:	474.—
■ 1/2 Rente:	316.—
■ 1/4-Rente:	158.—



## E Ergänzungsleistungen

### 1. Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf (für zu Hause wohnende Personen)

■ Alleinstehende	19'450/Jahr
■ Ehepaare	29'175/Jahr
■ Erhöhung für 1. + 2. Kind, je	10'170/Jahr
■ Erhöhung für 3. + 4. Kind, je	6'780/Jahr
■ Erhöhung für jedes weitere Kind	3'390/Jahr

### 2. Anrechenbarer Bruttomietzins (Höchstbeträge)

(ELG 10.1b; ELV 16a)

■ Alleinstehende:	13 200/Jahr
■ Ehepaare; Personen mit Kindern:	15 000/Jahr
■ Zuschlag bei Notwendigkeit einer rollstuhlgängigen Wohnung	3 600/Jahr
■ Nebenkostenpauschale für Personen, die eine ihnen gehörende Liegenschaft bewohnen	1 680/Jahr

### 3. Vermögensfreibeträge

(ELG 11.1c und 1bis)

■ Vom Vermögen ist 1/15 des Betrages anzurechnen, der die folgenden Freibeträge übersteigt	
■ Alleinstehende	37 500.—
■ Ehepaare	60 000.—
■ Zuschlag pro Kind	15 000.—
■ Bei selbstbewohnten Liegenschaften	112 500. —
■ Bei selbstbewohnten Liegenschaften, falls eine Hilflosenentschädigung bezogen wird, oder ein Ehegatte im Heim lebt	300 000. —

### 4. Hypothetisches jährliches Erwerbseinkommen bei Invalidität von unter 70%

(ELV 14a.2)

■ Bei Invaliditätsgrad von 40 - 49%	25 933.—
■ Bei Invaliditätsgrad von 50 - 59%	19 450.—
■ Bei Invaliditätsgrad von 60 - 69%	12 966.—



## 5. Vergütung von Krankheits- und Behinderungskosten (Höchstbeträge)

(ELG 14.3 und 4; ELV 19b)

■ Alleinstehende, Verwitwete, Ehegatten von im Heim wohnenden Personen	25 000.—/Jahr
■ Bei mittelschwerer Hilflosigkeit	60 000.—/Jahr
■ Bei schwerer Hilflosigkeit	90 000.—/Jahr
■ <u>Ehepaare</u>	50 000.—/Jahr
■ Bei mittelschwerer Hilflosigkeit eines Ehegatten	85 000.—/Jahr
■ Bei schwerer Hilflosigkeit eines Ehegatten	115 000.—/Jahr
■ Bei mittelschwerer Hilflosigkeit beider Ehegatten	120 000.—/Jahr
■ Bei mittelschwerer Hilflosigkeit eines Ehegatten und schwerer Hilflosigkeit des anderen	150 000.—/Jahr
■ Bei schwerer Hilflosigkeit beider Ehegatten	180 000.—/Jahr
■ <u>Vollwaisen</u>	10 000.—/Jahr
■ <u>Heimbewohner/innen</u>	6 000.—/Jahr



## Abkürzungen

- ELG: Bundesgesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV
- ELV: Verordnung über die Ergänzungsleistungen zur AHV und IV
- HVI: Verordnung über die Abgabe von Hilfsmitteln durch die IV
- IVG: Bundesgesetz über die Invalidenversicherung
- IVV: Verordnung über die Invalidenversicherung
- KSBE: Kreisschreiben über die Eingliederungsmassnahmen beruflicher Art
- KHMI: Kreisschreiben über die Abgabe von Hilfsmitteln durch die IV
- KSIH: Kreisschreiben über Invalidität und Hilflosigkeit in der IV
- KSVR: Kreisschreiben über die Vergütung der Reisekosten
- V/19: Verordnung 19 über Anpassungen an die Lohn- und Preisentwicklung bei der AHV/IV/EO